

# OES-Client

Der OES-Client wird an der Hochschule Fulda für die PC-Anmeldung mit Ihrer fd-Nummer, sowie für die anschließende Zuordnung Ihrer Netzwerkfreigaben (Home-Laufwerk, Netzlaufwerke) verwendet.

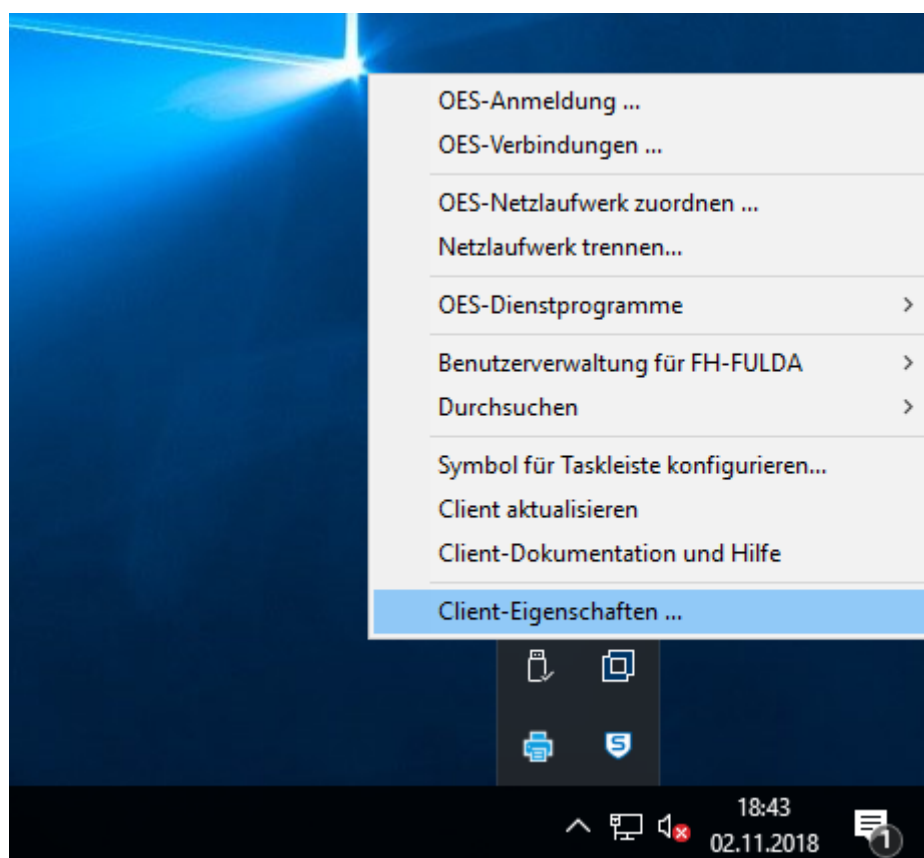
<note important>Falls Sie den OES-Client nicht zur Anmeldung am PC, sondern nur für die Verbindung der Netzlaufwerke verwenden möchten, beachten Sie bitte auch die Hinweise unter **PC-Anmeldung (Login)** und **Manuelle Anmeldung**</note>

<tabs>

- [Grundeinrichtung](#)
- [PC-Anmeldung \(Login\)](#)
- [Manuelle Anmeldung](#)
- [Verbindungen anzeigen](#)
- [Fehlerbehebung](#)

<pane id=„einrichtung“>

Die aktuelle Version des Clients können Sie [hier](#) herunterladen. Nach der Installation des OES-Client sind einige Grundeinstellungen vorzunehmen. Öffnen Sie dazu die **OES-Clienteigenschaften** wie im folgenden Screenshot dargestellt.



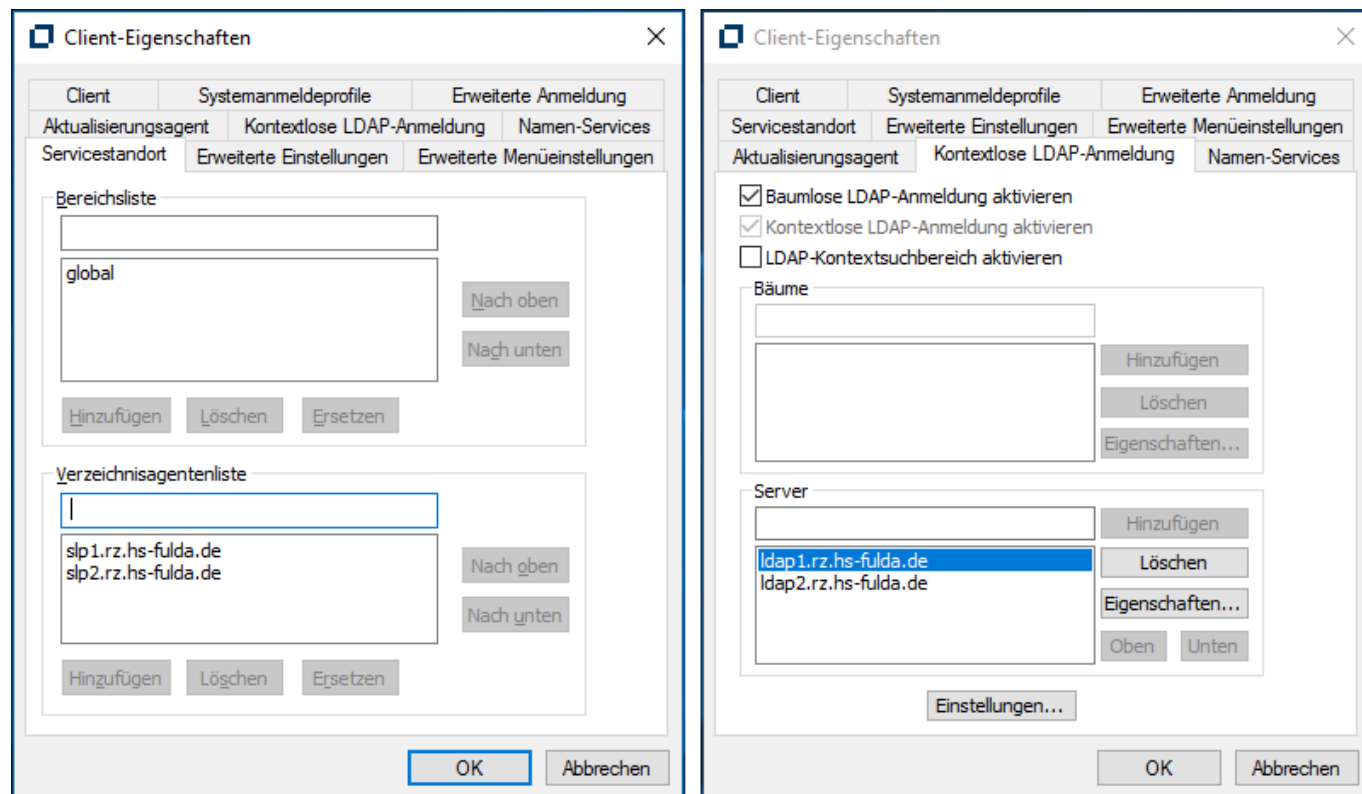
Wählen Sie zunächst den **Serviceort** und tragen Sie die folgenden Werte ein:

- Bereichsliste: **global**
- Verzeichnisagentenliste: **slp1.rz.hs-fulda.de** und **slp2.rz.hs-fulda.de**

Wählen Sie anschließend die **Kontextlose LDAP-Anmeldung** und tragen Sie die folgenden Werte ein:

- Server: **ldap1.rz.hs-fulda.de** und **ldap2.rz.hs-fulda.de**

Aktivieren Sie zudem die **Baumlose LDAP-Anmeldung**

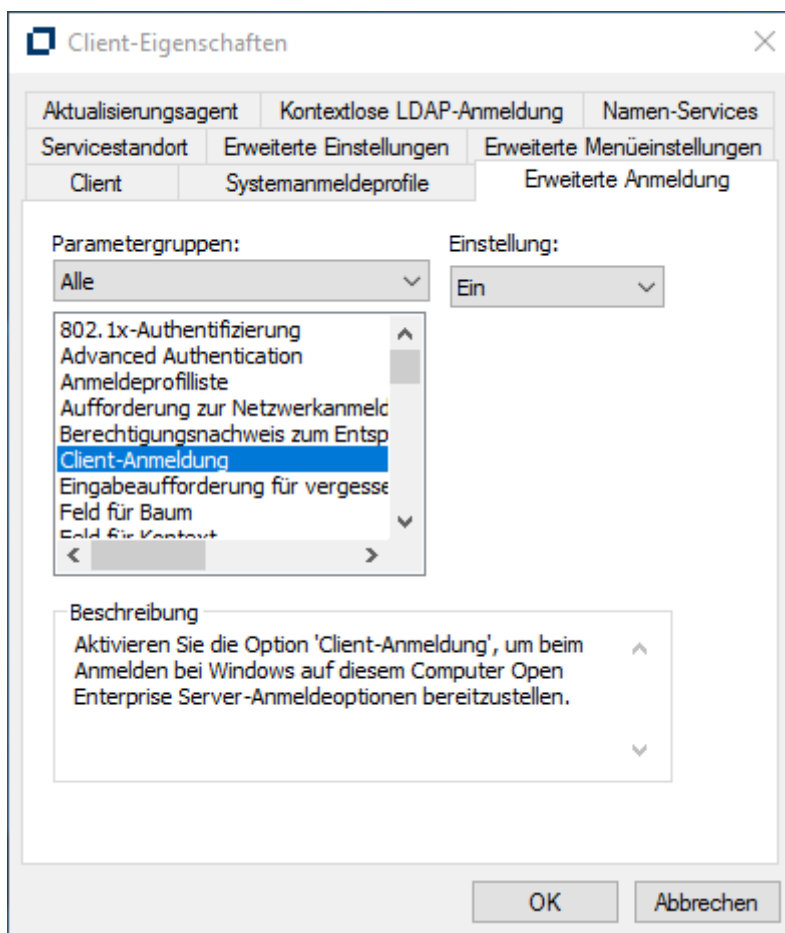


Bestätigen Sie die Einstellungen durch einen Klick auf Ok und starten Sie ihren Computer neu. Der OES-Client steht nur für die Anmeldung am PC zur Verfügung.

<note important>Falls Sie den OES-Client nicht für die Anmeldung (Login) am PC verwenden möchten, lesen Sie bitte unter [PC-Anmeldung \(Login\)](#) weiter!</note> </pane>

<pane id=„login“> Der OES-Client ist nach der Installation für die PC-Anmeldung aktiv. Ein Login an Ihrem Windows System erfolgt dann zunächst eine OES-Anmeldung, bevor eine lokale Anmeldung angeboten wird.

Falls Sie den OES-Client zwar für manuelle Verbindungen bereitstellen, ihn aber nicht für die PC-Anmeldung verwenden möchten, wählen Sie bei der nachfolgend angezeigten Einstellung **Aus**.



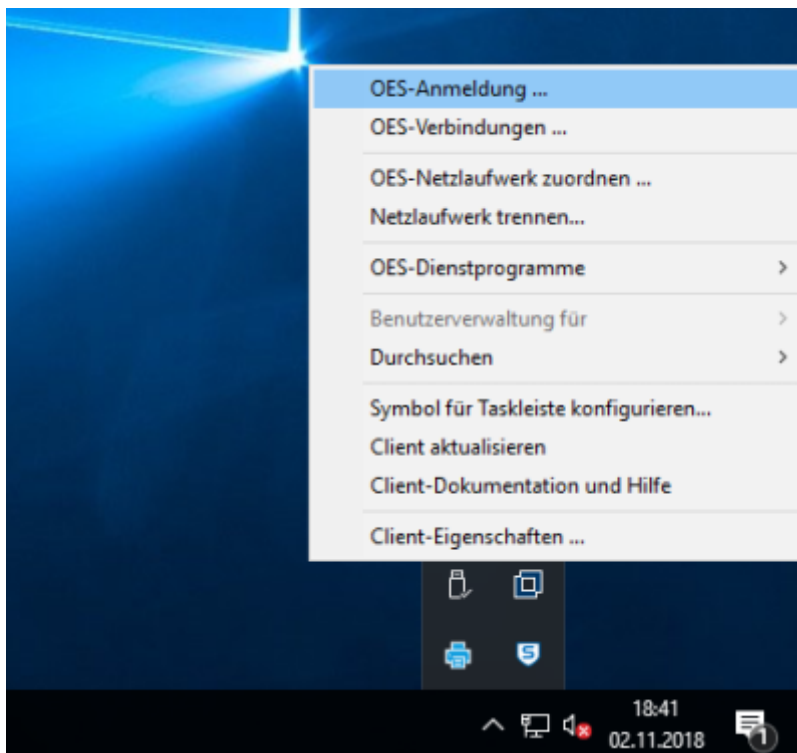
</pane>

<pane id=„manuell“> Sie können den OES-Client jederzeit verwenden, um eine *manuelle Anmeldung* bzw. *Abmeldung* durchzuführen.

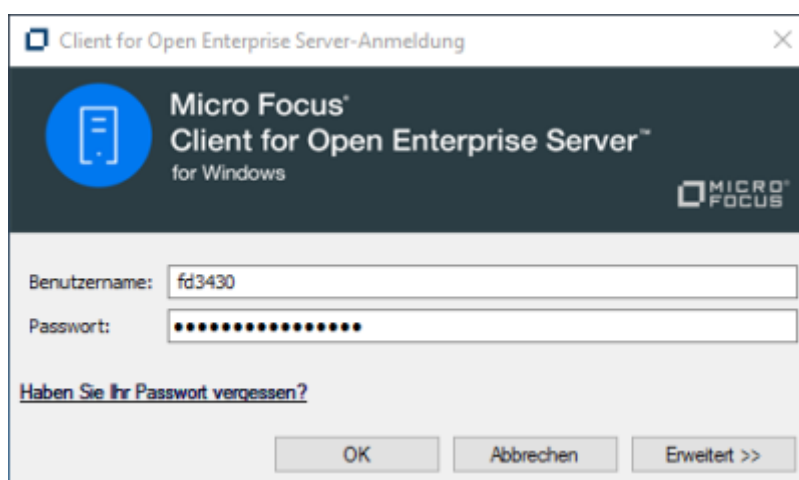
<note>Bei der Anmeldung gilt es zwischen der Anmeldung/Login auf Ihrem PC und der Anmeldung am Netzwerk zu unterscheiden. Die Anmeldung am PC geschieht mit einem lokalen Benutzernamen und Passwort und funktioniert auch ohne OES-Client. Für die Anmeldung am Netzwerk ist der OES-Client zuständig. Die Anmeldung am Netzwerk ist allerdings unabhängig von der Anmeldung am PC und kann auch nachträglich/manuell geschehen.</note>

<note>Informationen zur manuellen Abmeldung finden Sie unter [Verbindungen anzeigen](#) </note>

Um eine manuelle Anmeldung durchzuführen, klicken Sie auf das Symbol des OES-Client und wählen Sie **OES-Anmeldung**.



Tragen Sie in dem folgenden Fenster Ihre Benutzerdaten der Hochschule Fulda (fd-Nummer und Passwort) ein.

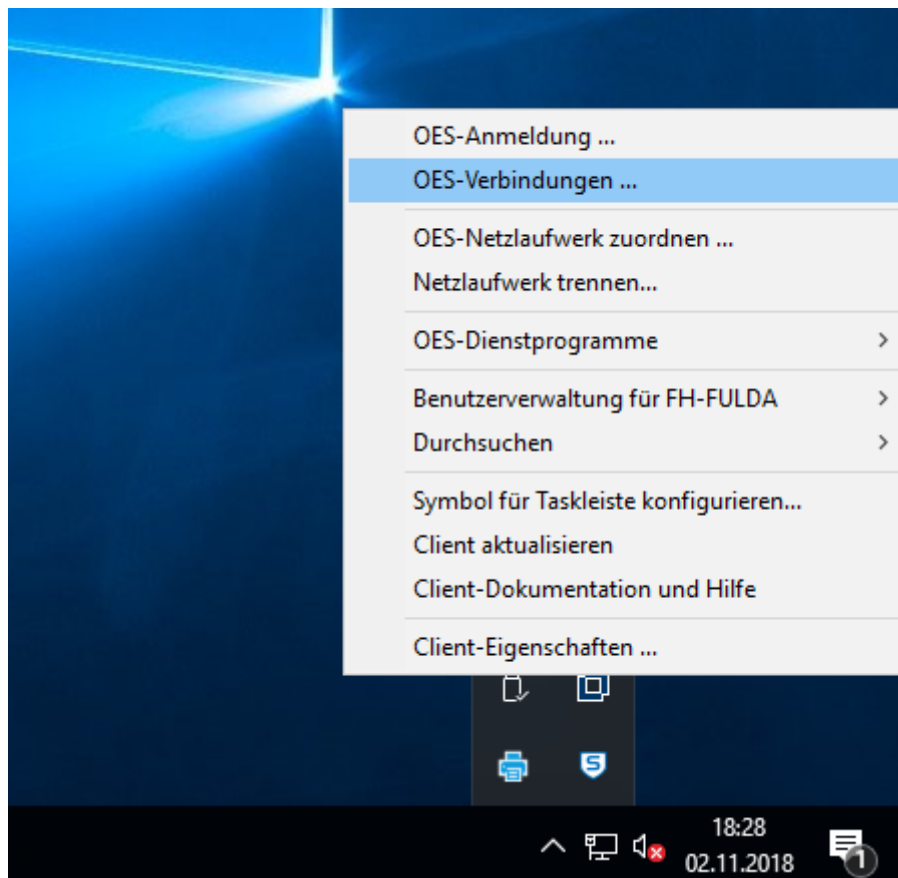


Durch die Anmeldung am Netzwerk werden nun automatisch die Ihnen zugeordneten Netzlaufwerke (z.B. Ihr Home-Laufwerk G:) zur Verfügung gestellt. </pane>

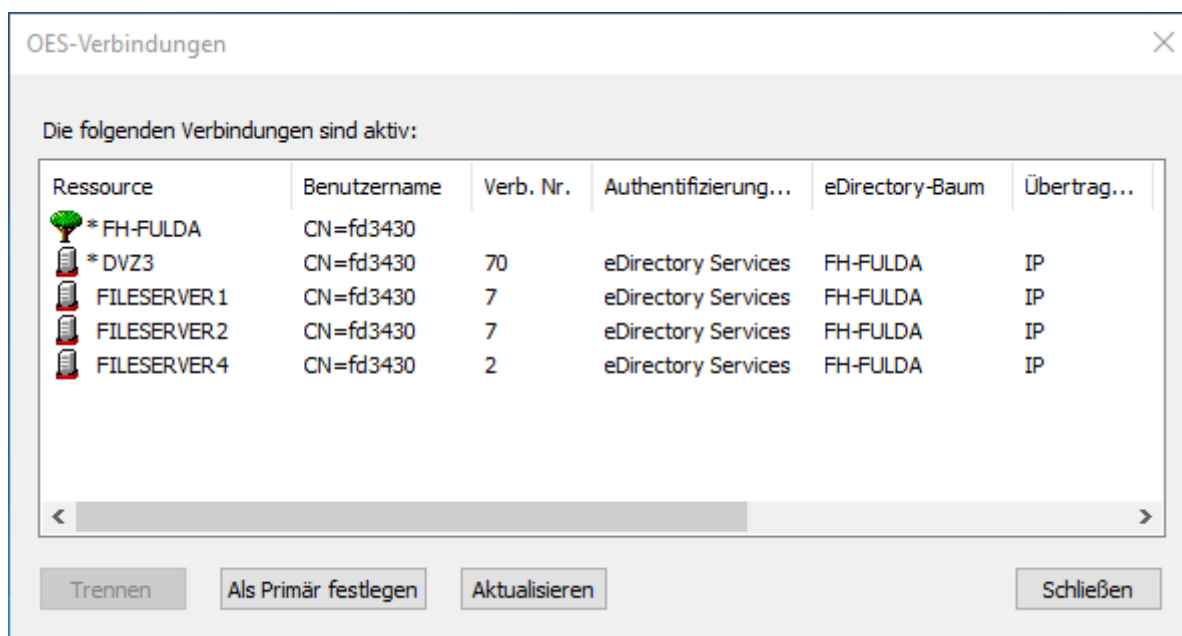
<pane id=„verbindungen“> Wenn Sie am Netzwerk angemeldet sind, werden Ihnen unter anderem Ihre Netzlaufwerke zur Verfügung gestellt. Die aktiven Verbindungen können Sie jederzeit mit Hilfe des OES-Client anzeigen, trennen oder auch neu verbinden.

<note>In der Regel ist das Trennen der aktiven OES-Anmeldung nicht nötig, jedoch bietet es Ihnen die Möglichkeit, ihre Anmeldung im Fehlerfall zu erneuern, ohne sich vom PC abmelden zu müssen.</note>

Um die aktiven Verbindungen anzuzeigen, wählen Sie **OES-Verbindungen**.



Um die Verbindung zu trennen, markieren Sie die **Ressource FH-FULDA** und klicken Sie auf **Trennen**.



</pane>

Falls ein Laufwerk mit dem OES-Client beim Anmelden nicht wie gewohnt verbunden werden kann, prüfen Sie bitte, ob gegebenenfalls der Laufwerksbuchstabe beispielsweise bereits (z.B. durch einen Wechseldatenträger) belegt ist. Passen Sie in diesem Fall den Laufwerksbuchstaben des lokalen Datenträgers an. Drücken Sie dazu auf Ihrer Tastatur die Windows-Taste und geben Sie in dem Textfeld „diskmgmt.msc“ ein. Führen Sie einen Rechtsklick auf den fraglichen Datenträger aus und klicken Sie im Kontextmenü auf „Laufwerksbuchstaben und -pfade

ändern..." und anschließend auf „Ändern...“. Wählen Sie dann einen noch nicht vergebenen Buchstaben aus und bestätigen Sie mit „OK“. Bei der nächsten Anmeldung kann der nun freie Laufwerksbuchstabe wieder vom OES-Client vergeben werden. </tabs>

From:

<https://doku.rz.hs-fulda.de/> - **Rechenzentrum**

Permanent link:

<https://doku.rz.hs-fulda.de/doku.php/docs:oes?rev=1593495147>

Last update: **30.06.2020 05:32**

